



# BUBAKI-Zeitung



„Wir sind die Kinder vom Bullerbach...“



Nr. 18

Freitag, 10. November 2006

## Besuch im Tierheim

Geschrieben von Jan Pendzialek

Foto: Andreas Niesel

*Barsinghausen.*

Als alle Kinder angekommen waren, machten wir – wie immer – unseren Begrüßungskreis. Liam stellte sich bei uns vor; er möchte auch ein Bullerbachkind werden. Und wir stellten uns bei Liam vor.

Jetzt besprachen wir den Tagesablauf und den geplanten Besuch im Tierheim. Wir hatten einen Weg von über 3 km vor uns.

Auf dem Weg ins Tierheim sind wir noch "Matten-Matten-Mähren" gegangen:

Von Andreas haben wir Bonbons bekommen. Im Naturfreundehaus haben wir von Brigitte sogar ein Eis gekriegt.

Auch unterwegs haben wir gesungen. Von einer alten Frau hat jeder von uns einen Schokoladenkeks bekommen.

Im Tierheim angekommen, wurden wir von Andrea Wildhagen begrüßt. In zwei Gruppen von je vier Kindern führte sie uns durch das ganze Tierheim. Die DLZ war auch dabei.



Die Bullerbachkinder mit Andrea Wildhagen im Tierheim Barsinghausen

Es gab hier zur Zeit nur Katzen. Insgesamt waren es neun. Ihre Namen waren: Janosch, Marek, Nena, Maus, Tiger, Hexe, Möhrchen, Catsan und Ferdinand.



Mausi, Hexe, Janosch und Nena

Ferdinand wurde gerade ins Tierheim gebracht als wir da waren. Er wurde auf dem HIT-Parkplatz gefunden. Wir, die Bullerbachkinder, gaben ihm den Namen "Ferdinand", weil er auch der Neue war, wie das neue Bullerbachkind Ferdinand.

Die weiße Katze mit dem schwarzen Ende am Schwanz war ganz schön böse. Die hat sogar Maxi gekratzt.

In Außenpflegestellen gibt es noch mehr Tiere: 20 Katzen, 20 Kaninchen und 6 Hunde.

Im Hundehaus waren wir auch, aber alle Hunde waren verkauft. Trotzdem hat es hier ganz schön gestunken!

Ein Picknick haben wir dann auch noch im Tierheim gemacht.

Danach durften wir uns vor dem Tierheim noch richtig austoben und Fangen spielen.

Der Nachmittag ging ganz schön schnell vorbei! Es war mal wieder ein toller Ausflug!

### Das Tierheim Barsinghausen

Adresse: Ludwig-Jahn-Str. 11a  
30890 Barsinghausen  
Telefon: 0700/01002216  
Internet: [www.tierschutzverein-barsinghausen.de](http://www.tierschutzverein-barsinghausen.de)  
Geöffnet: Di, Mi, Do + Sa: 10 – 11 Uhr  
Di + Fr: 17 – 18 Uhr

### Impressum: BUBAKI-Zeitung

Redaktion und Layout:  
Andreas Niesel, Im Nordfelde 8, 31319 Sehnde  
Tel. + Fax: 05138/9969 \* Handy: 0170/6159034  
eMail: [a.niesel@t-online.de](mailto:a.niesel@t-online.de) \* [www.bullerbachkinder.tk](http://www.bullerbachkinder.tk)

# Bullerbachkinder lernen Tierheim kennen

*Kinder retten Singdrossel das Leben und bekommen einen Tag im Tierheim geschenkt*

**Barsinghausen** (cre). Wetterfest ausgerüstet hatten sich die Bullerbachkinder vom Naturfreundehaus aus aufgemacht, das Tierheim Barsinghausen zu besuchen.

Andrea Wildhagen vom Tierschutzverein hatte die Kinder als Dank für ihr Engagement eingeladen, nachdem sie sich eine Woche zuvor Hilfe suchend nach dem Fund

einer verletzten Singdrossel am Bullerbach an den Verein gewendet hatten.

Aufmerksam ließen sich die Kinder den zurzeit leer stehenden Hundezwinger mit den zwei Boxen erklären und staunten über das separate Futterhäuschen, das ausschließlich zur Lagerung von Hundefutter dient. Begeistert waren die Kinder vom großen Katzenhaus mit dem umzäunten Außengelände. Schnell hatten die Kinder ihre persönliche Lieblingskatze gefunden, um mit ihr zu spielen. Der neunjährige Jan-Paul war zum ersten Mal in einem Tierheim: „Das ist hier wirklich alles richtig interessant.“

Andreas Niesel, der die Natur- und Umweltgruppe für Schulkinder bereits im vierten

Jahr leitet, sieht diese als Fortsetzung des Waldkindergartens. Gemeinsam erkunden die Bullerbachkinder einmal in der Woche die Natur. Gemeinsames Essen des Proviantes gehört ebenso zum regelmäßigen Programm. Ab und zu werden Ausflüge, wie ins Phaeno nach Wolfsburg oder in den Wassererlebnispark, unternommen. Zusammen mit der Jugendpflege der Stadt Barsinghausen bietet Niesel zudem jedes Jahr eine Ferienpassaktion an.

Zur Zeit gibt es noch einige freie Plätze. Wer Lust hat, bei den Bullerbachkindern mitzumachen, kann sich bei Andreas Niesel unter 05138/9969 oder im Internet unter [www.bullerbachkinder.tk](http://www.bullerbachkinder.tk) informieren.



**Die kleine Katze genießt Ferdinands (links) und Maximilians Streicheleinheiten.**  
Foto: Rezwanian